

Haus Merlsheim.

1461 Juli 2.

Heinrich von der Bruggeneye genannt Hasenkamp, Sohn des Marschalls Heinrich Hasenkamp, verspricht, Wennemar Hasenkamp und seine Erben an den 100 Gulden schadloß zu halten, für die er dem Heidenrich von Düngelen ausweislich einer Urkunde Bürgschaft geleistet hat. Wenn er das nicht tut und Wennemar den Prozeß gewinnen würde mit einem oder zwei Pferden, so will er sie alles Schadens entheben. Tut er das nicht, dann können die Gläubiger gerichtlich oder außergerichtlich ihn pfänden bis zur Höhe der Schuldsumme. Er siegelt.  
Papierurkunde, von der die Siegel ab sind.